

**Zeitschrift:** Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt  
**Herausgeber:** Historische Gesellschaft Freiamt  
**Band:** 67 (1999)

**Artikel:** Die Salesianer Don Boscos in Muri : 1897-1904  
**Autor:** Schmid, Franz  
**Kapitel:** Summary  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1046260>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## SUMMARY

Nach dem Kulturkampf in der Schweiz bemüht sich 1890 der politisch engagierte Pfarrer Arnold Döbeli in Muri, im Kanton Aargau, die Salesianer für die Errichtung einer Erziehungsanstalt für verwahrloste Knaben zu gewinnen. Nach einem Besuch Don Ruas 1894 in Muri werden Überlegungen angestellt, das säkularisierte Kloster Muri für diese Zwecke zu erwerben. Da dieses jedoch aus politischen Gründen nicht für Kultur- und Erziehungszwecke zu verwenden ist und Ordensleute von Erziehungsaufgaben ausgeschlossen sind, werden Lehrwerkstätten zur Berufsbildung vorgesehen.

Agatha und Elisa Frey aus Muri erwerben das Gästehaus des Klosters und landwirtschaftliche Nutzflächen und beginnen 1896 mit Baumassnahmen. Als 1897 die Salesianer das Projekt übernehmen, ist eine Schuldenlast entstanden, die sie schwer belastet. Differenzen führen zu heftigen Auseinandersetzungen, in die auch der Bischof von Basel, Leonhard Haas, einbezogen wird, der vom Generaloberen der Salesianer die Abberufung des Direktors Eugen Méderlet fordert. Durch die Benutzung der Klosterkirche kommt es zu Konflikten mit dem Bauamt des Kantons. In diesem Zusammenhang lässt die Regierung prüfen, ob die Salesianer eine der Bundesverfassung widersprechende Organisation darstellen. Nachdem Regierung und Kirchenpflege die Position einnehmen, den Salesianern sei zu untersagen, öffentliche Gottesdienste abzuhalten, begannen sie den Rückzug. Zudem fällt es den Salesianern schwer, ein Konzept zu entwickeln, das den regionalen und lokalen Bedingungen und Bedürfnissen entspricht. Ihre Zusammenarbeit und die bisweilen mangelhafte Qualität ihrer Arbeit tragen zu dem Entschluss bei, das Haus im Sommer 1904 zu schliessen.

